



CANAGOLD

CANAGOLD RESOURCES LTD.
810-625 Howe Street
Vancouver, BC V6C 2T6

T: 604.685.9700
F: 604.6685-9744

www.canagoldresources.com
CCM: TSX
CRCUF: OTCQB

Canagold bohrt 30,8 gpt Gold über 3,9 Meter im Projekt New Polaris

Vancouver, Canada – 27. Juli 2021 – Canagold Resources Ltd. (TSX: CCM, OTC-QB: CRCUF, Frankfurt: CANA - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/canarc-resource-corp>) gibt hochgradige Goldanalyseergebnisse für drei weitere Bohrlöcher aus dem andauernden, vollfinanzierten Bohrprogramm mit 47 Bohrlöchern über 24.000 Meter (m) im Goldprojekt New Polaris im nordwestlichen British Columbia, das sich zu 100% im Besitz des Unternehmens befindet, bekannt. Die Liegenschaft liegt 100 Kilometer (km) südlich von Atlin, British Columbia, und 60 km nordöstlich von Juneau, Alaska.

Das Bohrprogramm 2021 konzentriert sich auf das Erzgangssystem C West Main, in dem der Großteil der Goldressourcen in New Polaris eingebettet ist.

Highlights:

- 30,8 Gramm Gold per Tonne (gpt Au) über 3,9 m in einer Tiefe von 433,6 m in Bohrloch 21-1783E5
 - einschließlich 48,9 gpt Au über 1,8 m
- 16,0 gpt Au über 1,5 m in einer Tiefe von 411,3 m in Bohrloch 21-1873E6
- 11,6 gpt Au über 5,1 m in einer Tiefe von 464,9 m in Bohrloch 21-1829E2
 - einschließlich 35,2 gpt Au über 1,1 m

Scott Eldridge, CEO und Director, erläuterte: „Unsere Infill-Bohrungen ergeben weiterhin beeindruckende, hochgradige Goldabschnitte mit sehr guter Kontinuität der Mineralisierung. Die ersten 8 Bohrlöcher aus dem Bohrprogramm 2021 ergaben alle hochgradige Goldabschnitte. Der bemerkenswerteste Abschnitt ergab 24,2 Gramm Gold pro Tonne über 6,6 Meter und 15,8 Gramm Gold pro Tonne über 13 Meter. Alle bisherigen Bohrlöcher des Programms 2021 liegen innerhalb unseres Abbauplans der vorläufigen Wirtschaftsstudie (PEA) und unterstützen unser Ziel, vermutete Ressourcen in die Kategorie angedeutete Ressourcen umzuwandeln. Wir planen unser erstes, tieferes Step-Out-Bohrloch für Anfang August“.

Die Infill-Bohrlöcher liefern weiterhin Goldwerte und Mineralisierungsmächtigkeiten, die die derzeitige Ressource in den Bohrlochtiefen bestätigen, wie im geologischen Modell prognostiziert. Die Kontinuität der Mineralisierung in C West Main wird deutlich, wenn die Infill-Ergebnisse mit den Ergebnissen früherer Bohrungen grafisch in [Längsschnitt](#) in Gramm-Meter-(g-m)-Abschnitten dargestellt werden, wobei jeder Bohrpunkt über 7,5 g-m in die Ressourcen-Definitionsparameter der PEA fällt, mit einem Cut-Off-Wert von 4,0 gpt und einer Mindest-Gewinnungsbreite von 2 m.

Von den 47 Bohrlöchern, die im Rahmen des 24.000 m umfassenden Programms geplant sind, wurden 17 Bohrlöcher nun bebohrt. Analyseergebnisse wurden für acht Bohrlöcher gemeldet. Alle aus der mineralisierten Zone in diesen Bohrlöchern gesammelten Proben wurden zur Goldanalyse an das Labor ALS Geochemistry in Whitehorse, YT, geschickt. Detaillierte Informationen für die zwei Bohrlöcher und die Analyseergebnisse sowie die mineralisierten Abschnitte finden sich unten in Tabelle 1 und Tabelle 2.

Die Standorte der Bohrlochmünder dieser zwei Bohrlöcher im Vergleich zu den anderen Bohrlöchern des Infill-Programms finden Sie in der [Standortkarte der Bohrlöcher](#) und die mineralisierten Abschnitte der vorigen Bohrungen im [Längsschnitt](#).

Die Ergebnisse zu den restlichen Bohrlöchern werden alle paar Wochen über den Sommer und Herbst hinweg veröffentlicht werden, sobald sie verfügbar sind.

Infill-Bohrlöcher zur Hochstufung vermuteter und angedeuteter Ressourcen

Dieses Programm ist hauptsächlich auf die Infill-Bohrung der Gebiete der Kategorie „Vermutete Ressourcen“ im Erzgangssystem C West Main und die Erforschung des Potenzials zur abfallenden Erweiterung um 200 bis 250 m unterhalb der Tiefe der derzeitigen definierten Ressource von 600 m ausgerichtet. Die Infill-Bohrlöcher variieren von 300 bis 650 m Tiefe und sollen eine größere Dichte der Bohrabschnitte (Abstände von 20 – 25 m) in den Gebieten der Kategorie „Vermutete Ressourcen“ zwischen 150 bis 600 m unter der Oberfläche gewährleisten. Die verbesserte Bohrdichte wird zur Hochstufung von als in der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (PEA)* aus dem Jahr 2019 als “vermutet” kategorisierten Teilen der Ressource in die Kategorie “Angedeutete Ressource” in einer künftigen Machbarkeitsstudie verwendet.

Explorationsbohrlöcher zur Prüfung des Potenzials zur abfallenden Erweiterung und Expansion der mineralisierten Zone

Im Rahmen des Programms werden auch zwei tiefere Explorationsbohrungen mit etwa 1.000 Meter Länge niedergebracht, um einen Abschnitt von 200 bis 250 Metern entlang des Einfallwinkels der modellierten Ausmaße der Goldmineralisierung zu erproben. Dies werden die bislang tiefsten Bohrlöcher auf dem Projekt sein und ihre Ergebnisse werden zur Erarbeitung zukünftiger Bohrprogramm beitragen. Mesothermale Goldsysteme setzen sich normalerweise in viel größere Tiefen als die derzeitige Tiefe von 600 m in New Polaris fort (ähnliche hochgradige Goldmineralisierung in Red Lake, ON, wurde, zum Beispiel, in Tiefen von mehr als 2.200 m abgebaut.)

*Die Ressource für New Polaris wurde im Rahmen einer wirtschaftlichen Erstbewertung („PEA“) berechnet. Der entsprechende Bericht wurde von Moose Mountain Technical Services in der durch die Vorschrift NI 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects vorgeschriebenen Form erstellt und am 18. April 2019 auf Sedar eingereicht.

Übersicht über New Polaris

Das Vorzeigeprojekt von Canagold ist die zu 100 % unternehmenseigene Goldmine New Polaris im Nordwesten der kanadischen Provinz British Columbia rund 100 Kilometer südlich von Atlin (BC) und 60 Kilometer nordöstlich von Juneau (Alaska, USA). New Polaris liegt im traditionellen Land der Taku River Tlingit First Nations. Canagold hat sich verpflichtet, Arbeits- und Geschäftsmöglichkeiten zu schaffen, die örtliche Wirtschaftsgemeinden in der Umgebung seiner Explorationsprojekte unterstützen.

Die Goldlagerstätte New Polaris ist ein mesothermales goldhaltiges Erzgangssystem Goldmineralisierung aus dem Alttertiär, das in Scherzonen gebettet ist, die andesitische Vulkangesteine aus dem späten Paläozoikum durchschneiden. Die Lagerstätte wurde von 1938 bis 1942 sowie von 1946 bis Anfang 1951 im Tiefbau abgebaut; dabei wurden rund 245.000 Unzen Gold aus 740.000 Tonnen Erz mit einem Durchschnittsgehalt von 10,3 g/t Gold produziert. Drei Haupterzgänge („AB, C und Y“) wurden bis in eine Tiefe von maximal 150 m abgebaut und wurden durch Bohrungen auf bis zu 1.000 m in Streichrichtung und bis zu 800 m entlang des Einfallwinkels nachgewiesen; sie sind nach wie vor zur Erweiterung offen. Das Gold tritt hauptsächlich in fein versprengtem Arsenopyrit in Quarz-Karbonat-Stockworkgängen und alteriertem Wandgestein auf. Einzelne mineralisierte Zonen erstrecken sich über Längen bis zu 250 m und Mächtigkeiten von bis zu 14 m, obwohl die meisten mineralisierten Mächtigkeiten von 2 bis 5 Metern variieren.

Qualifizierter Sachverständiger

Garry Biles, P.Eng., President und COO von Canagold Resources Ltd., ist der qualifizierte Sachverständige (*Qualified Person*), der den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt hat.

Bohrkernproben und Programm zur Qualitätssicherung (QA) und Qualitätskontrolle (QC)

Geologische Aufzeichnungen des Bohrkerns dienen der Identifikation goldmineralisierter Zonen, denen eine einzigartige Probennummer zugewiesen wird und die als für die Zerschneidung mit speziell angefertigten Diamantgesteinssägen vorgesehen markiert werden. Proben halber Bohrkerns werden in beschrifteten Beuteln gesammelt, und die andere Hälfte verbleibt im originalen Kernkasten vor Ort gelagert. QC-Proben einschließlich zertifizierter Referenzmaterial-Standard-, Leer-, und Doppelproben werden auf rotierender Basis in die Probenfolge in Intervallen von einer in 10 Proben zur Überwachung der Laborleistung und Qualitätssicherung der Analyseergebnisse eingebracht. Mehrere Probenbeutel werden gemeinsam in Reisbeuteln mit spezifischen Sicherheitsanhängern und mit Firmennamen und Laborkontaktinformation versehen transportiert, um die Probensicherheit und Kontrollkette zu gewährleisten.

Die Proben werden an das geochemische Labor ALS in Whitehorse, YT, zur Verarbeitung und Analyse übermittelt. Die gesamte Probe wird auf 70 %, zu weniger als 2 Millimeter zerstoßen, und eine Teilprobe wird zerspalten und auf 85 %, zu weniger als 75 Mikron, pulverisiert. Die Goldanalyse erfolgt durch 30 Gramm-Feuerprobe mit gravimetrischem Abschluss. Eine Serie 30 anderer Elemente einschließlich Arsen, Antimon, Sulfur und Eisen werden durch Königswasseraufschluss und anschließender gekoppelter Plasma-Atomemissions-Spektroskopie (ICP-AES) analysiert. ALS Canada Ltd. ist vom Standards Council of Canada akkreditiert und ein nach ISO/IEC 9001:2015 und 17025:2017 zertifiziertes Analyselabor in Nordamerika.

„Scott Eldridge“

Scott Eldridge, Chief Executive Officer
CANAGOLD RESOURCES LTD.

Über Canagold - Canagold Resources Ltd. ist ein wachstumsorientiertes Goldexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk darauf gerichtet ist, durch die Entdeckung, Exploration und Erschließung von strategischen Goldlagerstätten in Nordamerika überdurchschnittliche Renditen für die Aktionäre zu schaffen. Die Aktien von Canagold werden an der TSX unter dem Kürzel CCM und am OTCQX unter dem Kürzel CRCUF gehandelt.

Für nähere Informationen – kontaktieren Sie bitte: Scott Eldridge, CEO, mobil unter: +1 (604) 722-5381 E-Mail: scott@canagoldresources.com, oder Knox Henderson, VP Corporate Development, gebührenfrei: +1-877-684-9700 Tel: +1 (604) 416-0337 Handy: +1 (604) 551-2360 E-Mail: knox@canagoldresources.com oder unter der Website: www.canagoldresources.com.

Vorsorglicher Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Pressemeldung enthält „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und „zukunftsgerichtete Informationen“ im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Aussagen in dieser Pressemeldung, die keine historischen Fakten darstellen, sind zukunftsgerichtete Informationen, die bekannten und unbekannten Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemeldung beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf Erklärungen bezüglich der zukünftigen Leistung von Canagold und der Pläne und Explorationsprogramme des Unternehmens für seine Mineralkonzessionsgebiete, einschließlich des Zeitrahmens für diese Pläne und Programme. In bestimmten

Fällen sind zukunftsgerichtete Aussagen an Wörtern wie „plant“, „nachgewiesen“, „erwartet“ oder „erwartet nicht“, „erwartungsgemäß“, „Potenzial“, „scheint“, „Budget“, „geplant“, „Schätzungen“, „Prognosen“, „mindestens“, „beabsichtigt“, „rechnet mit“ oder „rechnet nicht mit“ oder „glaubt“ bzw. Variationen solcher Wörter oder Ausdrücke zu erkennen oder sie besagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse „unternommen“, „eintreten“ oder „erzielt“ werden, „könnten“, „können“, „würden“, „sollten“, „dürften“ oder „werden“.

Zukunftsgerichtete Aussagen sind bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von etwaigen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht werden, abweichen. Diese Risiken und anderen Faktoren beinhalten unter anderem Risiken in Verbindung mit den Unsicherheiten, die der Schätzung von Mineralressourcen inhärent sind; Rohstoffpreise; Änderungen der allgemeinen Wirtschaftslage; die Stimmung am Markt; Wechselkurse; die Fähigkeit des Unternehmens, den Geschäftsbetrieb fortzuführen; die Fähigkeit des Unternehmens, ausreichende Mittel im Rahmen von Aktienfinanzierungen zu beschaffen; Risiken im Zusammenhang mit der Mineralexploration; Risiken im Zusammenhang mit Betriebstätigkeiten im Ausland; zukünftige Metallpreise; das Unvermögen, Ausrüstungen und Verfahren wie erwartet zu betreiben; Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbaubranche; Verzögerungen bei der Einholung von Regierungsgenehmigungen; die staatliche Regulierung von Bergbaubetrieben; Umweltrisiken; Rechtsstreitigkeiten oder Ansprüche in Bezug auf Eigentumsansprüche; Beschränkungen des Versicherungsschutzes und der Zeitpunkt und das mögliche Ergebnis von Rechtsstreitigkeiten. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die das Unternehmen betreffen und dazu führen können, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden, gibt es möglicherweise andere Faktoren, die dazu führen können, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht gewährleistet werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den Erwartungen in solchen Aussagen abweichen können. Dementsprechend sollten Sie sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Alle Aussagen gelten ausschließlich zum Zeitpunkt dieser Pressemeldung und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, die zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu ändern, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert.

Tabelle 1: Daten zu den Bohrstandorten

Bohrloch-Nr.	Rechtswert	Hochwert	Höhenlage	Neigung	Azimut	Endtiefe
21-1783E5	1765m	610m	17,6m	-70°	348°	461m
21-1783E6	1764,5m	610m	17,6m	-68°	342	440m
21-1829E2	1820m	570m	17,6m	-72°	346°	500m

Tabelle 2: Einzelheiten zu den Ergebnissen der Bohrkernproben

Bohrloch-Nr.	von (m)	bis (m)	Länge (m) [wahre Mächtigkeit]	Au g/t
21-1783E5	433,6	434,6	1,0	12,2
21-1783E5	434,6	435,6	1,0	16,1
21-1783E5	435,6	437,5	1,9	48,9
21-1783E5	433,6	437,5	3,9 [3,0]	30,8
21-1783E6	411,3	412,3	1,0	14,8
21-1783E6	412,3	412,8	0,5	18,4
21-1783E6	411,3	412,8	1,5 [1,2]	16,0
21-1829E2	464,9	465,9	1,0	4,41
21-1829E2	465,9	466,9	1,0	0,79
21-1829E2	466,9	468,0	1,1	2,61
21-1829E2	468,0	469,0	1,0	35,2
21-1829E2	469,0	470,0	1,0	14,5

21-1829E2	464,9	470,0	5,1 [4,1]	11,6
------------------	--------------	--------------	------------------	-------------

Die zusammengesetzten Proben wurden aus den längengewichteten Goldergebnissen der Probenabschnitte berechnet. Es wurde keine Gehaltsdeckelung oder ein Cutoff-Wert angewendet.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!